



Kunst im Tempel des Kapitals

NITTENAU (tia). Die Geschäftsräume der KVB-Finance GmbH in Nittenau dienten am Tag des offenen Büros einmal nicht dem Kapital sondern der Kunst. Geschäftsführer Wilhelm Vielberth und Josef Kaiser hatten die Nittenauer Künstlerin Dorit Heigl zu einer Vernissage geladen. Vielberth eröffnete die Ausstellung mit einem Zitat von Goethe: „Kunst ist die Vermittlerin des Unaussprechlichen, es wäre Torheit sie mit Worten erklären zu wollen.“ Dorit Heigl lehnte sich in ihren großflächigen Bildern zwar an die Natur an, lasse sich aber von Formen und Farben leiten. So zwingen die abstrakten Bilder der Künstlerin den Betrachter sich viel Zeit zu nehmen. Zweiter Bürgermeister Otto Storbeck überbrachte die Grüße der Stadt und dankte den beiden jungen Männern, dass die den Mut gefasst, hatten den Kunden und Bürgern Nittenaus ihre Kompetenz in Geldanlage und Vermögensverwaltung anzubieten. Er wünschte dem Unternehmen mit der immer größer werdenden Resonanz eine weiterhin positive Geschäftsentwicklung.

Foto: tia